Aufstellungsbeschluss

Dieser Bebauungsplan ist gem. § 2 Abs. 1 BauGB durch Beschluss des Rates vom ..... aufgestellt worden.
Der Aufstellungsbeschluss ist am ..... ortsüblich bekannt gemacht worden.

Baar, den

(Siegel) (Heribert Hänzgen) Ortsbürgermeister

Frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit

Mit der Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses am ..... wurde gemäß § 13a Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 darauf hingewiesen, wo sich die Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten kann und das sich die Öffentlichkeit bis zum ..... zur Planung äussern kann.

(Siegel) (Heribert Hänzgen) Ortsbürgermeister

Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden gemäß § 13a i.V.m. § 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB

Auf die öffentliche Darlegung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung ist am ..... durch öffentliche Bekanntmachung hingewiesen worden. Der Planentwurf konnte vom ..... bis ..... bei der Verbandsgemeinde Vordereifel eingesehen werden. Mit Schreiben vom ..... wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange aufgefordert, eine Stellungnahme vorzulegen.

Baar, den

(Siegel) (Heribert Hänzgen) Ortsbürgermeister

Beschluss über den Bebauungsplan

Dieser Bebauungsplan ist gem. § 10 Abs. 1 BauGB vom Rat am ..... als Satzung beschlossen worden.

Baar, den

(Siegel) (Heribert Hänzgen) Ortsbürgermeister

Ausfertigung

Der Bebauungsplan, bestehend aus einer durch Zeichen und Schrift erläuterten Zeichnung mit Textlichen Festsetzungen, stimmt mit allen seinen Bestandteilen mit dem Willen des Rates überein.
Das für den Bebauungsplan vorgeschriebene gesetzliche Verfahren wurde eingehalten.
Der Bebauungsplan wird hiermit ausgefertigt. Er tritt mit dem Tage seiner Bekanntmachung in Kraft.

Baar, den

(Siegel) (Heribert Hänzgen) Ortsbürgermeister

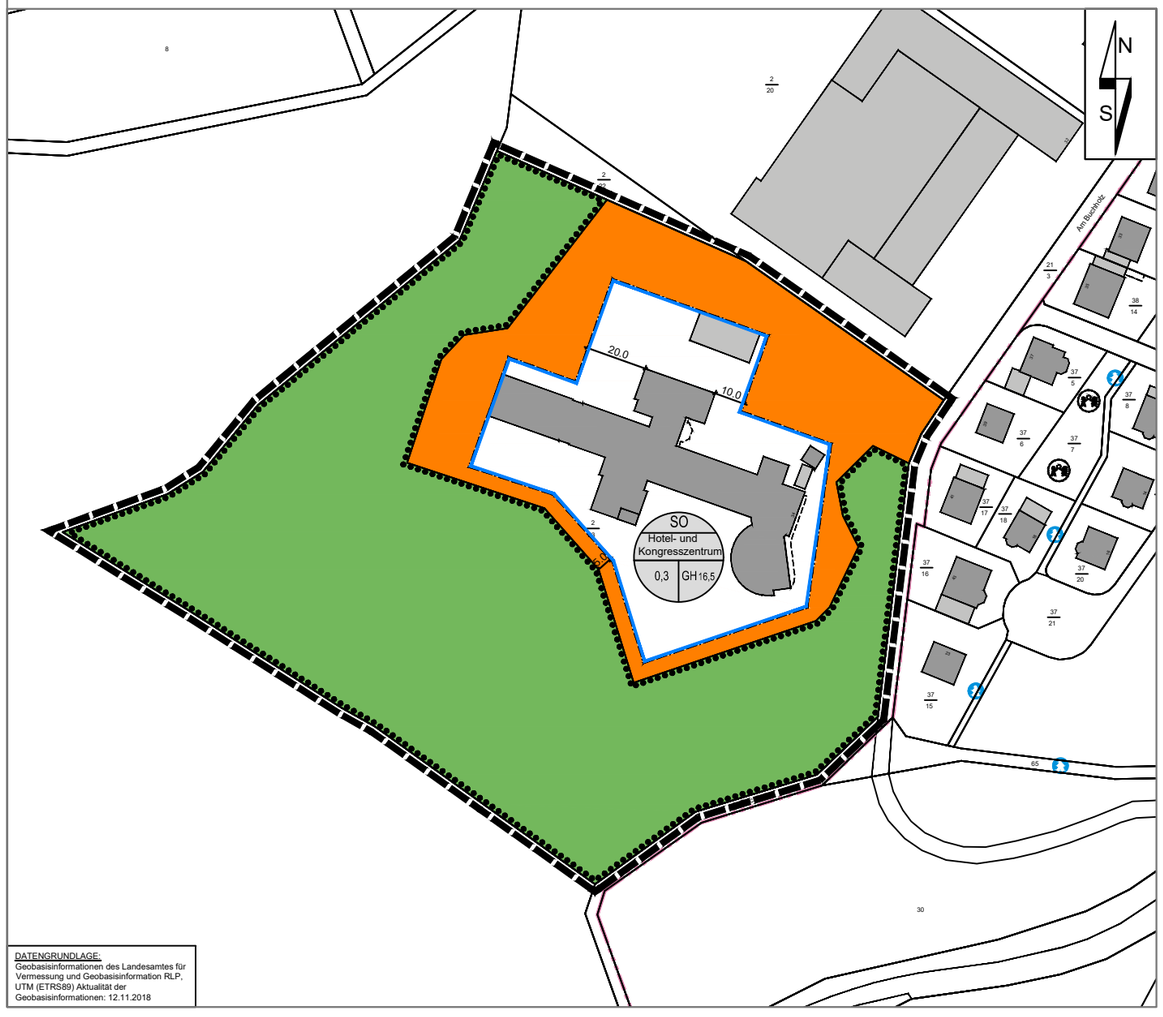
Inkrafttreten

Der Bebauungsplan ist gem. § 10 Abs. 3 BauGB am

.....
bekannt gemacht worden.
Mit diesem Datum ist der Bebauungsplan in Kraft getreten.

Baar, den

(Siegel) (Heribert Hänzgen) Ortsbürgermeister



DATENGRUNDLAGE:
Geobasisinformationen des Landesamtes für Vermessung und Geobasisinformation RLP, UTM (ETRS89) Aktualität der Geobasisinformationen: 12.11.2018

Zeichenerklärung

Nachrichtliche Darstellung aus der Katastergrundlage

- 50/7 Flurstücksnummer
- Flurstücksgrenze
- vorh. Wohngebäude und öffentliches Gebäude
- vorh. Nebengebäude oder Wirtschaftsgebäude

Füllschema der Nutzungsschablone

a) Art der baulichen Nutzung

b)Zweckbestimmung

c) Grundflächenzahl (GRZ) d) Gebäudehöhe

Art der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, §§ 1 bis 11 BauNVO)

- Sonstige Sondergebiete Zweckbestimmung: Hotel- und Kongresszentrum (§ 11 BauNVO)

Maß der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16ff BauNVO)

- 0,3 Grundflächenzahl
- GH 16,5 maximale Gebäudehöhe in Metern über natürlichem Geländeniveau

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 22 und 23 BauNVO)

- Baugrenze

Grünflächen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)

- Private Grünflächen

Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
(§ 9 Abs.1 Nr. 25 b BauGB)

- Umgrenzung von Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen

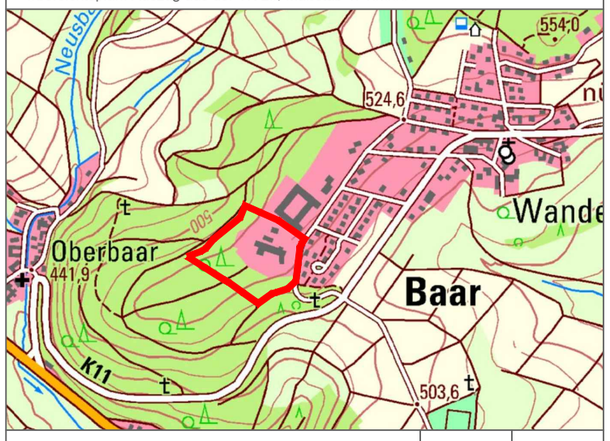
Sonstige Planzeichen

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches (§ 9 Abs. 7 BauGB)
- 5.0 Maßangaben in Meter

Bebauungsplan "Sondergebiet Hotel- und Kongresszentrum Wanderath"

Ortsgemeinde:	Baar	Verbandsgemeinde:	Vordereifel
Gemarkung:	Baar	Flur:	17
Maßstab:	1:2.000		

Übersichtsplan: Auszug aus der TK 25, Maßstab 1: 15.000



Gehört zu den Verfahren gem. § 13a i.V.m. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB	Nov. 2018	A.H.
Änderung	Datum	Name

FASSBENDER WEBER INGENIEURE PartGmbB
Dipl.-Ing. (FH) M. Faßbender Dipl.-Ing. A. Weber
Brohltalstraße 10 Tel.: 02633/4562-0 E-Mail: info@fassbender-weber-ingenieure.de
56656 Brohl-Lützing Fax: 02633/456277 Internet: www.fassbender-weber-ingenieure.de

T:_Projekte\2646_Baar_Grillhütte innogy_BP_plan\2646_BP.dwg 0,12 qm